

# NEWSLETTER DER PARTNERSTÄDTE DER LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

JULI / AUGUST 2019

**Liebe Freundinnen und Freunde der Partnerstädte,**

mit diesem Newsletter senden wir Ihnen wieder viele interessante Neuigkeiten rund um unsere sieben Partnerstädte in aller Welt und die Veranstaltungstermine für die Monate Juli und August 2019 im Überblick.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh](http://www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh) und auf [www.facebook.com/twincitieshannover](https://www.facebook.com/twincitieshannover).

**Herzlich Ihr Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover**



## RÜCKBLICK

---

### **Blantyre**

#### **Easter Theatre Festival**

19. – 22. April 2019, Blantyre

Inka Grund und Tim von Kietzell vom theater erlebnis reisten mit Holger Kierleis nach Blantyre um am diesjährigen Easter Theatre Festival teilzunehmen. Als einzige internationale Gruppe hatten sie einen sehr guten Einblick in die Arbeitsweise des malawischen Theaters. Neben der Darbietung ihres Stücks „Demokratie“ gaben sie Workshops und unterstützten den Organisator des Festivals McArthur Matukuta mit Rat und Tat. Das Easter Theatre Festival fand in diesem Jahr mit Unterstützung des Kulturbüros Hannover im Jacaranda Cultural Center in Blantyre statt.



## Rouen

### Besuch in der Normandie

Mai 2019

„Versöhnung über den Gräbern“, nach diesem Motto fährt seit 22 Jahren eine Abordnung der Traditionskameradschaft Ahsbeck nach Bricquebec in die Normandie. Hier legten der Präsident vom Komitee Niedersachsen Normandie und Ehrenvorsitzende der Kameradschaft Ahsbeck, Harry Opel mit dem Stellvertreten Vorsitzenden Manfred Dümmer, am 8. Mai



© Gaby Dümmer

am Ehrenmal in Bricquebec und am 11. Mai in Orglandes auf dem deutschen Soldatenfriedhof (hier ruhen 12000 deutsche Soldaten) ein Blumengebinde nieder. Mit dabei in Orglandes, der Stellvertretende Militärattaché der Bundesrepublik Deutschland Oberstleutnant Franco Lazzaro und der Senator der Region Philippe Bas.

## Rouen

Mai/Juni 2019

On parle français! Allmählich geht es bei den Teilnehmer\*innen der INITIATIVE BÜRGERBEGENTUNGEN HANNOVER-ROUEN immer französischer zu: Kurz vor der nächsten Reise nach Rouen fanden zwei Workshops statt, um den Reiseteilnehmer\*innen die französische Sprache näher zu bringen oder aufzufrischen. Der Französischlehrerin Fabienne Parmentier (Muttersprachlerin) gelang das Kunststück, Anfänger\*innen und Fortgeschrittene „unter einen Hut“ zu bringen, d.h. jede/r wurde nach seinen Fähigkeiten ganz individuell gefördert. Es war für jedermann/-frau spannend und zeitweise auch lustig - insbesondere beim Einüben eines Kinderliedes, wo es heißt, ob die Schiffe Beine haben... Im Ergebnis kann man sagen, dass die Teilnehmer\*innen nun etwas zuversichtlicher und mutiger ihre Französischkenntnisse vor Ort nutzen werden - wenn manchmal wohl auch ergänzend mit Mimik, Händen und Füßen! Die mehrstündigen Workshops wurden von ESFA e.V. gesponsert.



© Initiative  
Bürgerreisen Rouen-  
Hannover

## Bristol

### Pimp your Town!

26.-30. Mai 2019, Hannover

19 Mitglieder des Bristol Youth Council nahmen an dem Projekt „Pimp your Town“, das von dem Verein Politik zum Anfassen organisiert wurde, teil. Zusammen mit der achten Klasse der IGS List setzten sie sich mit hannoverscher Lokalpolitik auseinander und besprechen ihre eigenen Anträge. Unterstützt wurden sie dabei von hannoverschen Ratspolitikern, wie Robert Nicholls (auch Vorsitzender der Hannover-Bristol-Gesellschaft). Am letzten Tag fand eine Ratssitzung statt, bei der Bürgermeister Hermann den Vorsitz übernahm. Im Oktober findet der Gegenbesuch in Bristol statt, bei dem sich die Schüler\*innen mit Lokalpolitik in Bristol beschäftigen.



© Politik zum Anfassen

## Rouen

### Jumelage Canoe Club Normand (CCN) aus Rouen und Paddel Klub Hannover (PKH) 2019

8. - 11. Juni 2019



© Canoe Club Normand

Am 8. Juni trafen sich die 21 Teilnehmer\*innen des PKH, davon 6 Jugendliche (12-15 Jahre), um nach Rouen aufzubrechen. Die Besucher schliefen in Gastfamilien, mit denen sie auch die Abende verbrachten. Die Jugend beider Vereine traf sich abends zum gemeinsamen Essen und anschließenden Besuch der Armada, einem Großereignis an der Seine, das dieses Jahr stattfand. An den folgenden zwei Tagen trafen sich die Teilnehmer\*innen beider Vereine jeden Vormittag, um gemeinsam zu einem kulturellen und sportlichen Programm. In den Gastfamilien stand der kulturelle Austausch im Vordergrund. Die Kommunikation fand in einem Gemisch aus verschiedenen Sprachen statt und es wurde meist französisches Essen angeboten oder gemeinsam zubereitet. Bei einem gemeinsamen Grillen und Kuchenessen betonten Repräsentanten beider Vereine die lange Freundschaft zwischen PKH und CCN. Ebenso wurde positiv vermerkt, dass in den letzten Jahren immer mehr Jugendliche teilnehmen und die Redner drückten ihre Hoffnung aus, dass der Austausch auf diese Weise noch lange weiterbestehen könne. Für alle Teilnehmenden war der Austausch „Jumelage“ ein spannendes und emotionales Erlebnis.

## Poznań

### Pfingstcamp im Haus der Jugend

8. – 10. Juni 2019, Freizeitheim Döhren

Hannover wurde am Pfingstwochenende zu Europas Hip-Hop-Hauptstadt: Rund 2000 Tänzer zwischen 12 und 26 Jahren waren beim „Battle Of The Year“-Wettbewerb dabei und traten in verschiedenen Tanzgenres gegeneinander an. Das Hiphop Pfingstcamp fand im Freizeitheim Döhren statt. Organisiert wurde das Event von Battle Of The Year und Kinder & Jugendarbeit Hannover in Kooperation mit der Hip Hop Community Hannover e.V. Zu Gast waren auch Tänzerinnen aus Poznań, die sich mit den anderen Tänzer\*innen vernetzten und battelten. Trotz allem gab es noch Gelegenheit Hannovers Innenstadt zu besichtigen.



© Kulturbüro 1

## Poznań

### Jubiläumsfeier 40 Jahre Städtepartnerschaft Hannover - Poznan

14. und 15. Juni 2019

Das Jubiläumswochenende zu 40 Jahre Städtepartnerschaft Hannover-Poznań bot ein umfangreiches Programm. Es begann mit der Ausstellungseröffnung „Vertriebene 1939“ in der VHS am Donnerstagabend. Am Freitag gab es einen Besuch der Hochschule für Applied Sciences und ihrem Einstiegsprogramm für Geflüchtete „Into Study“ und der Innovation-Community Hafven. Poznańs Stadtpräsident Jacek Jaskowiak besuchte in Begleitung einer Delegation der Stadt Poznań die Veranstaltungen in Hannover. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Regine Kramarek nahm er an einem Zeitzeugengespräch über die Anfänge der



© Kulturbüro



© Kulturbüro

Städtepartnerschaft von Carl Hauptmeyer und Heinrich Böhlmann teil. Abends gab es eine Festveranstaltung der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hannover e.V., die zeitgleich mit der Städtepartnerschaft gegründet wurde. Nach dem Festakt am Samstag wurde noch die Blaulichtmeile der Feuerwehr besichtigt. Auch die Feuerwehr Hannover hat eine Partnerschaft mit der Feuerwehr Poznań. Viele tolle Begegnungen haben neue Projektideen für diese Städtepartnerschaft angeregt!

## Poznań

### Festakt anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Hannover – Poznan

15. Juni 2019, Neues Rathaus



© Kulturbüro

Auf einem feierlichen Festakt zur Ehren von 40 Jahren Städtepartnerschaft zwischen Poznań und Hannover haben der Stadtpräsident von Poznań Jacek Jaskowiak und die Erste Stadträtin Sabine Tegtmeier-Dette ein Memorandum zur Bekräftigung und Erneuerung ihrer guten Zusammenarbeit unterzeichnet! Während des Festaktes wurden die vielen ehrenamtlich tätigen Mitglieder aus der Zivilbevölkerung geehrt. Das Georg-Büchner-Gymnasium berichtete von ihrem aktiven Schulaustausch mit Poznań.

## Bristol

### 45. Austausch der Zahnmedizinstudierenden Bristol – Hannover

19. Juni 2019

Der langjährige Austausch zwischen Studierenden Zahnmedizinern der Medizinischen Hochschule Hannover und der University of Bristol wurde am 19. Juni auf ganz besondere Weise geehrt. Eine Verschmelzung der Skylines von Hannover und Bristol wurde enthüllt, die ab sofort im Zahnmedizinischen Institut hängt. Der Austausch von Studierenden zwischen den beiden Universitäten hat in diesem Jahr bereits zum 45. Mal stattgefunden.



© Hannover-Bristol Gesellschaft

## Hannover

### Internationale Bühne bei Fête de la Musique

21. Juni 2019, Kröpcke

Bands aus unseren Städtepartnerschaften Poznań, Leipzig und Rouen haben bereits im Vorfeld der Fête de la Musique mit Musiker\*innen der UNESCO Cities of Music Liverpool und Norrköping und den Gewinnern des Sixpack Musikwettbewerbs **Feathers and Greed** aus Hannover getroffen. Sie haben gemeinsam Musik gemacht und im MusikZentrum geprobt. Beim Band Mashup am 20. Juni im KIK-Haus gab es eine Jam Session.



© Kulturbüro

## Hiroshima

### **Spuren des Wandels. Ausstellung des Künstlerehepaares Megumi Yamaura und Yohei Yashima aus Hiroshima.**

3. - 19. Juli 2019, Galerie Loft Atelier Inge-Rose Lippok, Lortzingstr. 1, 30177 Hannover  
Eröffnung am 3. Juli 2019 um 19.00 Uhr.

Megumi Yamaura und Yohei Yashima setzen sich intensiv mit dem Thema der stetigen Veränderung auseinander. Sie suchen nach den Spuren, die sich im Wandel der Zeit ergeben, nach den sichtbaren und unsichtbaren, in physiologischer wie auch psychologischer Hinsicht. Megumi Yamaura ist Künstlerin der traditionellen japanischen Malerei NIHONGA, während Yohei Yashima sich der Ölmalerei verschrieben hat.



## Poznań

### **Dixie Company - Jazzmatinee**

7. Juni 2019, 11-14 Uhr, Rathausinnenhof, Marktplatz 1, 30853 Langenhagen.

Dixie Company, eine Traditional-Jazz Band aus Poznań, wurde vom führenden Posaunisten Krzysztof Zaremba der Stadt Poznań 1993 gegründet. Im Laufe der Jahre hat diese Formation an zahlreichen, angesehenen Jazzveranstaltungen in Poznań und auf vielen namhaften Jazzfestivals in Polen, Deutschland, Frankreich, Slowakei, Schweiz, Schweden, Ungarn, Tschechien sowie in der USA gespielt. Im Mai 2014 und 2015 traten sie auf dem größten Dixieland Festival der Welt in Sacramento Kalifornien USA auf. Die Dixie Company spielt vor allem Hot-Jazz und Dixieland, eine Stilrichtung mit einer großen Dosis Swing und ausdrucksvollen und spontanen Solo-Improvisationen.



## Hiroshima

### **Flaggentag der Bürgermeister\*innen für den Frieden**

8. Juli 2019, 16 – 18 Uhr, Neues Rathaus

Auch in diesem Jahr wird Hannover die Flagge des weltweiten Städtenetzwerkes Mayors for Peace vor dem Neuen Rathaus hissen und damit wie über 300 weitere deutsche Städte ein gemeinsames Zeichen setzen für die weltweite Abschaffung von Atomwaffen. Aktion im Rathaus Hannover: Mit einer Bastelaktion von Papierkranichen und einer Filmvorführung in englischer Sprache soll der diesjährige Flaggentag der Mayors for Peace die Hoffnung auf Frieden symbolisieren. Der Film handelt von Sadako, einem Mädchen, das den Atombombenabwurf auf Hiroshima überlebt hatte, infolge der radioaktiven Strahlung jedoch an Leukämie erkrankte. Sadako glaubte, durch das Falten von 1000 Kranichen aus goldenem Papier ihre Gesundheit wiederzuerlangen, denn in der japanischen Tradition steht der Kranich für Gesundheit und Frieden. Interessierte sind herzlich zur Teilnahme an der Friedensaktion eingeladen.



© LHH

## Leipzig

### 3. SNNTG-Festival

27. und 28. Juli 2019, Straßenbahnmuseum



In diesem Jahr soll die musikalische Verbindung der Partnerstädte Hannover und Leipzig betont werden. Das Leipziger Label „Daily Concept“ wird Samstagnachmittag die Bühne „Gleis 0“ mit Beats und HiHop Musik füllen. Außerdem wird die junge Band „The Ladies Home Journal“. Ihre musikalische Reise starten. Ein idealer Ausklang des Festivals wird das „Duo Stiehler/Lucaciu“ aus Leipzig sein und hoffentlich noch lange nachhallen.

## Hiroshima

### Teilnahme einer Jugenddelegation aus Hannover an der Jugendfriedenskonferenz 2019 in Hiroshima

3. – 12. August 2019, Hiroshima

Fünf junge Erwachsene des deutsch-japanischen Freundschaftskreises nehmen an der diesjährigen Jugendfriedens-konferenz teil. Es gibt eine Vielzahl von Veranstaltungen während dieser Konferenz in Hiroshima. Höhepunkt wird natürlich die Teilnahme an der Gedenkzeremonie am 6. August im Friedenspark von Hiroshima sein. Der Gedankenaustausch zwischen jungen Menschen aus aller Welt ist sicher ein guter Beitrag für den Frieden.

## Hiroshima

### Ausstellung Black Rain Hibakusha

Eröffnung 5. August 2019, 18 Uhr, VHS

5. August – 2. Oktober 2019, VHS

Die Fotoausstellung „Black Rain Hibakusha - Kinder des schwarzen Regens“ zeigt in der VHS Hannover großformatige Portraits von Menschen, die nach dem Atombombenangriff auf Hiroshima durch radioaktiven Fallout – den sogenannten schwarzen Regen – verseucht wurden und seither um ihre offizielle Anerkennung als Atombombenopfer ringen. Seit 2016 läuft ein Klageverfahren um die Anerkennung, die den Menschen lediglich aufgrund einer willkürlichen Festlegung der Strahlenzone verwehrt wurde. Im Ausstellungskatalog kommen alle gezeigten Personen in einem Interview zu Wort.



© Thomas Damm

## Hiroshima

### Nie wieder Hiroshima – Gespräche bei Kerzenschein

5. August 2019, 20 Uhr, Hiroshima Gedenkhain auf der Bult

Am Vorabend des Gedenktages lädt das Hiroshima Bündnis zum Nachdenken über die Atombombenabwürfe vor 74 Jahren und die Konsequenzen für heute ein. Thema in diesem Jahr: „Spuren der Hiroshimabombe?“ Im Verlauf des Abends sollen Kerzenlichter aufgestellt werden, um an die Opfer des Atombombenabwurfs zu erinnern. Bitte bringen Sie Kerzen mit!

## Hiroshima

### Hiroshima Gedenktag

6. August 2019, 8.00 Uhr Mahnmal Aegidienkirche / 19 Uhr Gobelinsaal, Neues Rathaus / 21.30 Uhr Maschpark

Anlässlich des Atombombenabwurfs vor 74 Jahren auf Hiroshima findet in der Aegidienkirche eine Gedenkfeier mit Anschlagen der Friedensglocke für die Opfer statt. Bürgermeister Thomas Hermann und Superintendent Thomas Höflich legen einen Kranz nieder. Hiroyo Nakamoto, Kulturbotschafterin der Stadt Hiroshima, hält eine Trauer-Teezeremonie ab. Daneben gibt es ab 12 Uhr Informationstische und stille Gebete in der Aegidienkirche organisiert und durchgeführt vom Arbeitskreis Hiroshimataag an der Marktkirche und der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Chado-Kai e.V. Ab 19 Uhr wird es eine Live-Schaltung zur Friedenskonferenz nach Hiroshima und im Anschluss eine Filmvorführung im Gobelinsaal im Neuen Rathaus organisiert vom Deutsch-Japanischen Freundschaftskreis Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V. geben. Der Gedenktag endet mit dem Aussetzen von Papierlaternen auf dem Maschteich.



## Bristol

### Stammtisch für Mitglieder und Interessierte an der Hannover-Bristol-Gesellschaft

14. August 2019, 19 Uhr in der Gaststätte Kaiser, Hannover-Nordstadt

Zwangloses Treffen für Interessierte an Bristol und der Städtepartnerschaft.

## Bristol/Poznań

### Graffiti Jam: Urban Nature No 2. Graffiti, Art & Culture mit Künstler\*innen aus Bristol und Poznań

16. -18. August 2019, Ihme Hall, Almstadtweg, 30451 Hannover

Urban Nature geht in die zweite Runde.. Nach dem erfolgreichen Auftakt 2018 wird das Urban Nature Festival in diesem Jahr größer - neben der Bemalung der Hall werden interessante Gäste zum Gespräch eingeladen und Graffiti Filme gezeigt. Die Graffiti-Kultur in Hannover soll gepflegt und gefördert und die Anerkennung von Graffiti als Kunst und für einen anderen Umgang mit dieser Kunstform geworben werden. Das Graffiti Netzwerk Hannover freut sich auf den Austausch mit Künstler\*innen aus Hannovers Partnerstädten Poznań und Bristol!



## IMPRESSUM

Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Kultur

Kulturbüro der Stadt Hannover  
Landschaftstraße 7, 30159 Hannover

Leitung: Dr. Benedikt Poensgen  
Redaktion: Janika Millan, Frauke Gläser

Informationen über aktuelle Projekte der Städtepartnerschaften finden Sie auf unserer Website:  
[www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh](http://www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh) und unter  
<https://www.facebook.com/twincitieshannover>